

Schüler fotografieren „kleine Dinge ganz groß“

Gymnasium Schloss Overhagen geht beim Unterricht zu Hause kreative Wege

Overhagen – Coronavirus, Schulschließung, Lernen auf Distanz: „Das stellt eine große Herausforderung an Schüler und ihre Lehrer dar“, sagt Dr. Benjamin Brinkmann. Er unterrichtet am Gymnasium Schloss Overhagen (GSO) Biologie und Chemie in der Klasse 8a. Aber es klappt – und zwar mit Freude, Kreativität und einem naturwissenschaftlichen Fotowettbewerb: „Kleine Dinge ganz groß“ lautete das Motto.

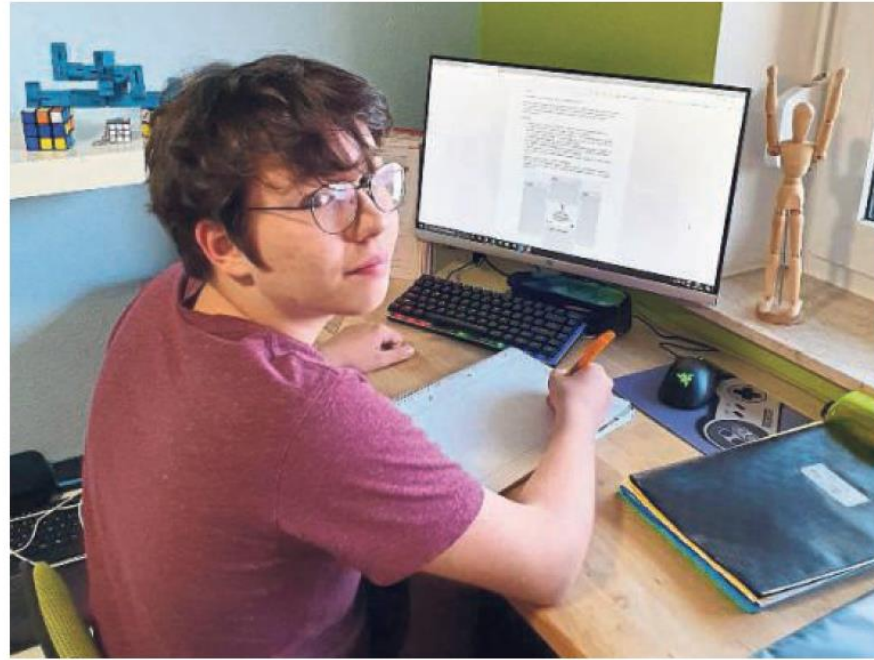
Die Achtklässler – ihre Klassenlehrer sind Benjamin Brinkmann und Dr. Fátima Gallego – waren dazu aufgefordert, Fotos von „Salzen, Blättern, Baumrinden und Ästen“ zu machen. „Also Materialien, die die Schüler in ihren Home-Lessons fanden und sprichwörtlich gemäß dem Motto des Wettbewerbs unter die Lupe nahmen“, erklärt Brinkmann.

Die Klassenlehrer-Jury wählte aus den eingereichten



In der Kategorie Biologie belegte Caja Thiesmann mit diesem Bild Platz eins.

Bildern die Sieger aus – eine Entscheidung, die nicht leicht fiel. In der Kategorie „Biologie“ landete Caja Thiesmann auf Platz eins. Platz zwei belegten Klaus Werner und Wladislaw Kelbach. Platz



Lernen auf Distanz klappt am Gymnasium Schloss Overhagen gut: Schüler Szymon Wroblewski lernt mit der digitalen Lernplattform des GSOs.

drei Szymon Wroblewski. In der Kategorie „Chemie“ belegte Elisa Pink Platz eins. Anna Schacht (Platz zwei) und Nele Frenser (dritter Platz) folgten.

„Das Lernen auf Distanz in

den Zeiten der Schulschließungen durch die Coronakrise gelingt am GSO, wie dieser Wettbewerb zeigt“, freut sich Benjamin Brinkmann über den Erfolg des Fotowettbewerbs, der gut bei den Acht-



In der Kategorie Chemie belegte Elisa Pink mit diesem Foto Platz eins.

klässlern ankam. „Natürlich läuft nicht alles sofort glatt, aber die Schülerinnen und Schüler geben sich große Mühe und arbeiten mit Ernsthaftigkeit an ihren Aufgaben“, loben die Klassenlehrer.